

## ALLGEMEINES

### Rahmenstundentafel

Die Bildungsgangkonferenz legt innerhalb vorgegebener Bandbreiten die Fächer bzw. das Stundenvolumen für die Dauer des gesamten Bildungsgangs fest.

### Lernbereiche / Fächer

#### Berufsbezogener Lernbereich

- Fächer des fachlichen Schwerpunkts
- Mathematik
- Physik, Chemie oder Biologie
- Informatik
- Wirtschaftslehre
- Englisch

#### Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch/ Kommunikation
- Politik/ Gesellschaftslehre
- Religionslehre
- Sport/ Gesundheitsförderung

#### Differenzierungsbereich

- je nach Möglichkeiten und Bedarf, z.B. zweite Fremdsprache, Förderkurse o.Ä.

### Ausbildungskosten

Schulbücher werden im Rahmen der Lehrmittelfreiheit bis auf den gesetzlich festgelegten Eigenanteil gestellt. Weitere Kosten ergeben sich ggf. aus der Anschaffung von Zeichengeräten bzw. Arbeitsmitteln und durch eine Schulfahrt. Leistungen nach dem Berufsausbildungsförderungsgesetz (BAföG) können beantragt werden.

## ANMELDUNG

Die Anmeldungen müssen von den Bewerberinnen und Bewerbern jeweils im Januar/Februar online erfolgen. Im Berufskolleg steht alternativ ein Terminal zur Verfügung. Die konkreten Anmeldefristen sind der Tagespresse zu entnehmen oder können im Schulbüro erfragt werden. Für die Anmeldung unter [www.schueleranmeldung.de](http://www.schueleranmeldung.de) bekommen die Bewerberinnen und Bewerber von der derzeitigen Schule ein Passwort. Nur wenn diese Schule nicht am online-Verfahren teilnimmt, kann man sich mit seinen persönlichen Daten anmelden und erhält dann durch das System ein Passwort.

Innerhalb der Anmeldefrist müssen folgende Unterlagen eingereicht werden:

- Unterzeichneter Computerausdruck der Anmeldung
- Tabellarischer Lebenslauf mit Darstellung des Bildungsweges und ein Passfoto
- Beglaubigte Fotokopien des Schulabschlusszeugnisses bzw. des letzten Halbjahreszeugnisses
- Beglaubigte Kopie der Berufsabschlussprüfung oder des Gesellenbriefes

Persönliche Beratung bieten unsere Beratungslehrer sowie der zuständige Bildungsgangkoordinator, Herr M. Horn (Physik, Chemie, Biologie) und Herr K. Sahrhage (Bau-, Holz- und Vermessungstechnik) an.

### Carl-Severing-Berufskolleg

für Handwerk und Technik der Stadt Bielefeld

Heeper Str. 85 • D - 33607 Bielefeld

Telefon: 0521 - 51 66 53

Telefax: 0521 - 51 63 55

Email: [buero.ht@carl-severing-berufskolleg.de](mailto:buero.ht@carl-severing-berufskolleg.de)

http:// [www.csbht.de](http://www.csbht.de)

Stand: Sep.12\_1

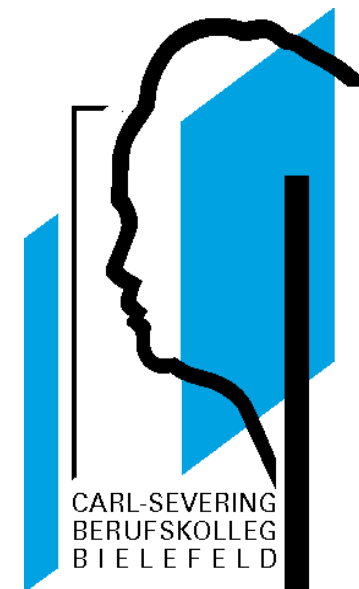
BGJ

BTA

LTA

Fos 12 B

HÖTECH



## FACHOBERSCHULE KLASSE 12 B

Die einjährige Ausbildung richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit Fachoberschulreife und abgeschlossener Berufsausbildung aus den Bereichen:

- Bau- und Holztechnik, Vermessungstechnik
- Naturwissenschaft und Gesundheit

Sie vermittelt folgende Qualifikationen:

### Befähigung zum Studium und vertiefte berufliche Kenntnisse

#### Studium

Die allgemeine bundesweit anerkannte Fachhochschulreife ermöglicht ein Studium an jeder Fachhochschule, z. B.:

#### Bau-, Holz- und Vermessungstechnik

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Holztechnik
- Informatik
- Innenarchitektur
- Mathematik
- Projektmanagement Bau
- Stadtplanung
- Vermessungswesen

#### Physik, Chemie, Biologie

- Augenoptik
- Biomedizintechnik
- Dentaltechnologie
- Medizintechnik
- Informatik
- Mathematik
- Chemieingenieurwesen
- Ernährungswissenschaften
- Lebensmitteltechnologie
- Entsorgungs- und Umwelttechnik
- Pflege und Gesundheit

Die Fachhochschulreife erlaubt auch eine weitere Ausbildung in anderen Berufsbereichen, wie z. B. im gehobenen Dienst von Behörden und Verwaltungen.

## BAU- UND HOLZTECHNIK, VERMESSUNGSTECHNIK

### Zugangsberufe

Einschlägige Zugangsberufe sind alle Berufe des Baugewerbes, wie:

Bauzeichner, Betonbauer, Fliesenleger, Maurer, Straßenbauer, Tischler/ Drechsler, Zimmerer, Straßenwärter, Vermessungstechniker und andere.

### Fachlicher Unterrichtsschwerpunkt

Die Fächer dieses Schwerpunktes mit ihren Bezügen zur Bau-, Holz- und Vermessungstechnik vertiefen das berufliche Wissen in der Baustofftechnik, Bauphysik, Baukonstruktion und in der Darstellung von Flächen und Körpern.

Bei ausreichender Teilnehmerzahl kann eine fachspezifische Binnendifferenzierung in Bereichen der Mess- und Gerätekunde und der Verarbeitung von Messdaten mittels grafischer Datenverarbeitungssoftware angeboten werden.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Als Angestellter oder bei freiberuflicher Tätigkeit sind Entwurf und Planung, Beratung und Betreuung ein wichtiger Aufgabenschwerpunkt des Fachhochschulabsolventen

(Bachelor). Sie arbeiten vorrangig bei Architekten, in Bauunternehmen, Trägergesellschaften, Verwaltungen, Ingenieur- und Planungsbüros sowie in Großunternehmen, z. B. Deutsche Bahn AG, Deutsche Post AG.



## PHYSIK, CHEMIE, BIOLOGIE

### Zugangsberufe

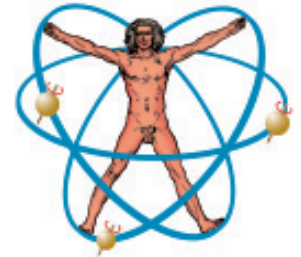
Einschlägige Zugangsberufe sind naturwissenschaftliche und Gesundheits-Berufe, wie z. B.:

Augenoptiker, Biologielaborant, Chemikant, Chemielaborant, Fachkraft für Lebensmitteltechnik bzw. Süßwarentechnik, Krankenpfleger, Medizinisch-technischer Assistent, Milchwirtschaftlicher Laborant, Pharmakant, Ver- und Entsorger, Zahntechniker.

Bewerber/rinnen mit anderen Zugangsberufen bedürfen der Zustimmung der Bezirksregierung.

### Fachlicher Unterrichtsschwerpunkt

Die Schwerpunktlegung aus den Fächern Biologie, Chemie und Physik wird entsprechend der Eingangsberufe der am Bildungsgang teilnehmenden Schüler-innen und Schüler festgelegt und differenziert.



Die Bezüge zu den naturwissenschaftlichen und Gesundheits-Berufen werden beispielsweise durch Vertiefung der Grundlagendisziplinen Humanbiologie, Mikrobiologie bzw. Werkstoffkunde geschaffen.

### Beschäftigungsmöglichkeiten

Entsprechend dem jeweilig aufgenommenen Studium ergeben sich vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten in der Industrie, deren Zulieferbetrieben, als Führungskraft in Handwerksbetrieben sowie bei öffentlichen Prüfstellen, Behörden und Hochschulen.